

Band VIII., Nr. 2988, Seite 237

*Der Dekan von Owen als vom bischöflichen Gericht bestellter Richter beurkundet, dass Priorin und Konvent von Sirnau gebeten haben, dass die Esslinger Bürger Walter der Krämer und S[igfried] der Jüngere gen. Wild dazu angehalten werden, gegenüber den Ansprüchen des F[riedrich] von Staufen-
eck oder des Schultheißen von Göppingen an 6¹/₂ Morgen von den Gütern in Altbach, die das Kloster von dem Esslinger Bürger Möhringer gekauft hat, entweder Gewährschaft zu leisten oder 30 Pfund Heller als Ersatz für die Güter zurückzuzahlen, da ohnehin die Priorin dem Krämer bereits 60 Pfund von dem Kaufpreis bezahlt hat, um ihm die Gewährleistung zu erleichtern.*

Datum XVIII. kalendas Septembris.

Ohne Ortsangabe, Ohne Jahresangabe. (Um 1280.)
August 14.

—

Abhängend spitzovales beschädigtes Siegel, c. 48, c. 32 mm., oben Mariä Verkündigung, unten ein Beter; Umschrift: + S I . DE . OWN .

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

StA Ludwigsburg

Signatur/Titel des Originals:

B 175 U 27

Regesten:

ADOLF DIEHL (BEARB.): Urkundenbuch der Stadt Esslingen, 2 Bde., Stuttgart 1899-1905 (Württembergische Geschichtsquellen 4 bzw. 7), Bd. 1, S. 51, Nr. 163 (wo die Anm. 1 zur Frage der Datierung zu vergleichen ist).

Weitere Angaben

Sprache:

Lateinisch

Ausstellungsort:

Ohne Ortsangabe

Ortsindex:

Altbach Wohnplatz (294)

Altbach, ES

Esslingen am Neckar Wohnplatz (331)

Esslingen am Neckar, ES

Göppingen Wohnplatz (723)

Göppingen, GP

Owen Wohnplatz (436)

Owen, ES

Sirnau Wohnplatz (347)

Sirnau, Esslingen am Neckar, ES

Staufeneck Wohnplatz (813)

Staufeneck, Salach, GP